

Durchführungsbestimmungen zum Spielbetrieb der Junioren des Kreises Westerwald-Wied Saison 2025/2026

Inhalt

I – Allgemeines	2
II – A-Junioren	2
III – B-Junioren	3
IV – C-Junioren	3
V – D-Junioren	3
VI – E-Junioren	4
1. E7er-Mannschaften	4
2. E5er-Mannschaften	4
VII – F-Junioren	4
VIII – G-Junioren (Bambini)	5
IX – Relegation zur Bezirksliga	5
X – Sonstiges	6
1. Spielberechtigung / Stammspieler	6
2. Spieltermine / Spielverlegungen	6
3. Tabellenplätze Qualifikationsrunde / Meisterrunde	7
4. Entscheidung durch 8-, 9- bzw. 11-Meterschießen	7
5. Schiedsrichter	7
6. Kreispokalspiele	8
7. Hallenkreismeisterschaft	8
8. Vereins- Jugendturniere	8
9. Pflichten des Platzvereins	9
10. Ballgrößen	9
11. Durchführungsbestimmungen und Richtlinien	9
12. Ansprechpartner / Staffelleiter	9
XI – Änderungsjournal	10

I – Allgemeines

Diese Erläuterungen ergänzen die Satzungen und Ordnungen sowie die entsprechenden Durchführungsbestimmungen des Fußballverbandes Rheinland. Es wird auf die unter **Punkt X Nr. 11** dieser Erläuterungen aufgeführten Durchführungsbestimmungen ausdrücklich verwiesen.

Weitere Informationen rund um den Spielbetrieb des Kreises Westerwald-Wied können unter folgendem Link abgerufen werden:

<https://www.fv-rheinland.de/westerwald-wied/spielbetrieb/>

Es dürfen nur die Spieler eingesetzt werden, welche im Spielbericht eingetragen sind und eine gültige Spielberechtigung vorweisen können. Sollten Spieler eingesetzt werden, welche nicht auf dem Spielbericht stehen, sind diese bei der Nacherfassung entsprechend nachzutragen. Gemäß den geltenden Durchführungsbestimmungen ist der Spielbericht rechtzeitig **VOR Spielbeginn von beiden Mannschaften** freizugeben. **Jede Mannschaft hat einen Ausdruck** des Spielberichtes zur Begegnung **mitzubringen**.

Vor dem Spiel sind die Spielberechtigungen zu überprüfen. Bei Spielen ohne offiziell angesetzten Schiedsrichter ist die erfolgte Überprüfung gemäß den Durchführungsbestimmungen bei der Nachbearbeitung unter Punkt Bemerkungen einzutragen (z.B. „Spielberechtigungen“ überprüft oder „Passkontrolle durchgeführt“). Die Nacherfassung erfolgt grundsätzlich durch den Heimverein (vgl. Punkt X – Sonstiges / 5. Schiedsrichter).

Die Stammspielerregelungen ab den E-Junioren (ausgenommen E5er-Mannschaften) sind zu beachten.

II – A-Junioren

Für die Saison 2025/2026 wurden 10 Mannschaften (davon zwei U20-Mannschaften) gemeldet. Diese werden in zwei verschiedene Kreisstaffeln eingeteilt (Kreis Westerwald-Wied/Sieg und Kreis Rhein-Lahn/Wied). Die Einteilung erfolgte nach dem Parameter „Fahrstecke“ durch den Verbandsjugendausschuss.

Der Kreismeister für den Kreis Westerwald-Wied wird aus der bestplatzierten Mannschaft des Kreises Westerwald-Wied aus der Staffel Westerwald-Wied/Sieg und der bestplatzierten Mannschaft des Kreises aus der Staffel Rhein-Lahn/Wied (vorausgesetzt, diese erreicht mindestens den dritten Tabellenplatz) durch ein Entscheidungsspiel ermittelt.

U20-Mannschaften können als 11er- und 9er-Mannschaften gemeldet werden. Diese können kein Kreismeister werden und besitzen kein Aufstiegsrecht. Bei 11er-Mannschaften können bis zu vier, bei 9er-Mannschaften bis zu zwei U20-Spieler eingesetzt werden. Als U20-Spieler ist anzusehen, wer dem jüngsten Jahrgang des Seniorenbereichs angehört (bis zur B-Klasse, U20-Spieler aus der A-Klasse dürfen dort kein Stammspieler sein). U20-Spieler dürfen im Pokal und in der Hallenkreismeisterschaft nicht eingesetzt werden.

Es wird in allen Staffeln jeweils eine Hin- und Rückrunde gespielt.

Die Teilnahme des Kreismeisters an der Relegation zur Bezirksliga ist unter Punkt IX näher beschrieben.

III – B-Junioren

Für die Saison 2025/2026 wurden 15 Mannschaften gemeldet (davon zwei 9er-Mannschaften). Diese werden kreisübergreifend in 2 Kreisstaffeln (Kreis Westerwald-Wied und Kreis Rhein-Lahn) eingeteilt.

Der Kreismeister für den Kreis Westerwald-Wied wird aus dem Staffelsieger Westerwald-Wied und der bestplatzierten Mannschaft des Kreises aus der Staffel Rhein-Lahn (vorausgesetzt, diese erreicht mindestens den dritten Tabellenplatz) durch ein Entscheidungsspiel ermittelt. 9er-Mannschaften können kein Kreismeister werden und besitzen kein Aufstiegsrecht.

U18-Mannschaften können als 11er- und 9er-Mannschaften gemeldet werden. Diese können kein Kreismeister werden und besitzen kein Aufstiegsrecht. Bei 11er-Mannschaften können bis zu vier, bei 9er-Mannschaften bis zu zwei U18-Spieler eingesetzt werden. Als U18-Spieler ist anzusehen, wer dem jüngsten Jahrgang der A-Junioren angehört und nicht Stammspieler einer überkreislichen Mannschaft ist. U18-Spieler dürfen im Pokal und in der Hallenkreismeisterschaft nicht eingesetzt werden.

Die Teilnahme des Kreismeisters an der Relegation zur Bezirksliga ist unter Punkt IX näher beschrieben.

IV – C-Junioren

Für die Saison 2025/2026 wurden 27 Mannschaften (davon sechs 9er-Mannschaften) gemeldet. Diese werden in drei Staffeln (zwei Staffeln mit 11er- und eine mit 9er-Mannschaften) eingeteilt. Die 11er-Mannschaften spielen eine einfache Qualifizierungsrunde. Die jeweils sechs bestplatzierten Mannschaften werden in die Meisterrunde, die verbleibenden Mannschaften in die Platzierungsrunde eingeteilt. Gespielt wird die Rückrunde in einer einfachen Runde. Die 9er-Mannschaften spielen bis zur Winterpause eine Doppelrunde. Für die Rückrunde ist hier ebenfalls eine Doppelrunde geplant.

9er-Mannschaften können nicht in die Meisterrunde eingeteilt werden und haben kein Aufstiegsrecht. Kreismeister ist die bestplatzierte Mannschaft nach Abschluss der Meisterrunde.

Für die Rückrunde kann sich die Anzahl der geplanten Staffeln aufgrund von An-, Ab- oder Ummeldungen ändern.

Die Teilnahme des Kreismeisters an der Relegation zur Bezirksliga ist unter Punkt IX näher beschrieben.

V – D-Junioren

Für die Saison 2025/2026 wurden 49 Mannschaften (davon sieben 7er-Mannschaften) gemeldet. Diese werden in zwei 11er-Staffeln, zwei 10er-Staffeln und eine Staffel mit den 7er-Mannschaften eingeteilt. Diese spielen eine einfache Qualifizierungsrunde. Danach werden die jeweils ersten drei Mannschaften aus den 11er- und 10er-Staffeln in die Meisterrunde eingeteilt. Die Einteilung der verbleibenden Mannschaften erfolgt über die Quotientenregel in die Platzierungsrunde (einfache Runde).

7er-Mannschaften können kein Kreismeister werden und besitzen kein Aufstiegsrecht. Kreismeister ist die bestplatzierte Mannschaft nach Abschluss der Meisterrunde.

Für die Rückrunde kann sich die Anzahl der geplanten Staffeln aufgrund von An-, Ab- oder Ummeldungen ändern.

Die Teilnahme des Kreismeisters an der Relegation zur Bezirksliga ist unter Punkt IX näher beschrieben.

VI – E-Junioren

1. E7er-Mannschaften

Für die Saison 2025/2026 wurden 66 E7er-Mannschaften gemeldet. Diese werden in sechs 10er und eine 6er-Staffel eingeteilt. Die 10er-Staffeln spielen jeweils eine einfache Qualifizierungsrunde. Danach werden die jeweils ersten beiden Mannschaften in die Meisterrunde eingeteilt. Die Einteilung der verbleibenden Mannschaften aus den 10er-Staffeln erfolgt über die Quotientenregel in die Platzierungsrunde (einfache Runde).

In der 6er-Staffel spielen freiwillig gemeldete Mannschaften, in welcher es hauptsächlich um die Förderung junger Spieler und Anfänger geht. Diese Mannschaften können sich nicht für die Meisterrunde qualifizieren. Diese Staffel spielt in der Hin- und Rückrunde jeweils eine Doppelrunde.

Kreismeister ist die bestplatzierte Mannschaft nach Abschluss der Meisterrunde.

Die Teilnahme des Kreismeisters an der Relegation zur Bezirksliga ist unter Punkt IX näher beschrieben.

2. E5er-Mannschaften

Für die Saison 2025/2026 wurden 26 E5er-Mannschaften gemeldet. Diese spielen zunächst in fünf regionalen Gruppen eine einfache Runde (Phase 1). Nach Abschluss der 1. Phase werden die Mannschaften nach Auswertung der Ergebnisse erneut in 5 Gruppen eingeteilt. Dabei spielen die tabellarisch gleich starken Mannschaften bis zur Winterpause in einer 2. Runde (Phase 2) gegeneinander. Nach der Winterpause werden die Mannschaften erneut neu eingeteilt und spielen, angelehnt an die Vorrunde, erneut in 2 Runden (Phase 3 und 4) bis zur Sommerpause.

Jede Mannschaft besteht aus max. 9 Spielern (5 + 4 Rotationsspieler). Für die Rückrunde kann sich die Anzahl der geplanten Staffeln aufgrund von An-, Ab- oder Ummeldungen ändern. Die Stammspielerregelung findet bei den E5er-Mannschaften keine Anwendung. Spieltag ist grundsätzlich Freitag.

Die E5-Junioren tragen ihre Spiele im Fair Play Modus aus.

Die entsprechenden Regelungen können aus dem allgemeinen Teil der Durchführungsbestimmungen Jugend FVR Teil I (Nr. 4 bis 6) entnommen werden.

VII – F-Junioren

Für die Saison 2025/2026 wurden 125 Teams gemeldet. Diese werden in 5 „Pools“ eingeteilt. Jeder „Pool“ besteht aus bis zu 4 Gruppen. Den Gruppen werden die Teams zugeteilt. Innerhalb der jeweiligen Pools werden die Gruppen an den Turniertagen individuell eingeteilt, sodass innerhalb dieser Pools eine Rotation der Teams stattfindet.

Gemäß den Regelungen zur Kinderspielform bei den F-Junioren besteht jedes Team aus maximal 5 Spielern (3 + 2 Rotationsspieler). Es dürfen nur Spieler mit gültiger Spielberechtigung eingesetzt werden. Die Stammspielerregelung wird nicht angewandt. Soll ein Turnier verlegt werden, so kann dies nur in Abstimmung mit allen eingeteilten Teams der Gruppe erfolgen. Der neue Turniertag ist der Spielinstanz bis spätestens 3 Tage vor dem angesetzten Turnier durch den Ausrichter nebst Zustimmung der teilnehmenden Teams per Mail mitzuteilen. Aufgrund von An- oder Abmeldungen kann sich die Anzahl der „Pools“ bzw. Gruppen für die Rückrunde ändern.

Die Turniere können mit festem Turnierplan (vom ausrichtenden Verein vor Ort zu erstellen) oder im „Champions-League-Modus“ ausgetragen werden. Im Internet ist ein kurzes [Video zur Erklärung](#) eingestellt.

Die F-Junioren tragen ihre Turniere im Fair Play Modus aus.

Die entsprechenden Regelungen können aus dem allgemeinen Teil der Durchführungsbestimmungen Jugend FVR Teil I (Nr. 4 bis 6) entnommen werden.

VIII – G-Junioren (Bambini)

Für die Saison 2025/2026 wurden 53 Teams gemeldet. Diese werden in 6 festen Gruppen (fünf 9er und eine 8er) eingeteilt. Es finden in der Saison jeweils 6 Gruppenturniere statt.

Gemäß den Regelungen zur Kinderspielform bei den G-Junioren besteht jedes Team aus maximal 5 Spieler (3 + 2 Rotationsspieler). Für die Spieler sollten Spielberechtigungen vorliegen. Ab der Saison 2026/2027 sind auch für die G-Junioren gültige Spielberechtigungen erforderlich. Für die aktuelle Saison gilt eine „Übergangsregelung“. Liegen keine Spielberechtigungen vor, so sind die Spieler namentlich und mit Geburtsdatum auf dem entsprechenden Spielbericht einzutragen. Dieser ist dann als PDF-Datei im Anschluss an den zuständigen Staffelleiter per Mail zu senden. Dies sollte gesammelt für alle Turnierteilnehmer vom ausrichtenden Verein erfolgen.

Soll ein Turnier verlegt werden, so kann dies nur in Abstimmung mit allen eingeteilten Teams der Gruppe erfolgen. Der neue Turniertag ist der Spielinstanz bis spätestens 3 Tage vor dem angesetzten Turnier durch den Ausrichter nebst Zustimmung der teilnehmenden Teams per Mail mitzuteilen. Aufgrund von An- oder Abmeldungen kann sich die Anzahl der Gruppen für die Rückrunde ändern.

Wie bei den F-Junioren können die Turniere mit festem Spielplan oder im Champions-League-Modus ausgetragen werden.

Die Bambini-Teams tragen ihre Turniere im Fair Play Modus aus

Die entsprechenden Regelungen können aus dem allgemeinen Teil der Durchführungsbestimmungen Jugend FVR Teil I (Nr. 4 bis 6) entnommen werden.

IX – Relegation zur Bezirksliga

Die Kreismeister der jeweiligen Altersklassen sind berechtigt zur Teilnahme an der Relegation zur Bezirksliga 2026/2027. Verzichtet der Kreismeister auf die Teilnahme oder hat dieser kein Aufstiegsrecht, weil eine obere Mannschaft des Vereins / der JSG bereits in der Bezirksliga eingegliedert ist, so geht das Recht auf Teilnahme auf den Vizemeister über. Verzichtet auch dieser bzw. spielt bereits in der Bezirksliga (obere Mannschaft des Vereins / der JSG), so kann der Drittplatzierte an der Relegation teilnehmen, sofern die entsprechenden Voraussetzungen gegeben sind. Qualifiziert sich ein Verein / eine JSG mehrfach, so wird bewusst auf ein Nachrücken verzichtet. Gemeldete 9er-Mannschaften (A- bis C-Junioren), 7er-Mannschaften (D-Junioren), 5er-Mannschaften (E-Junioren) haben kein Aufstiegsrecht.

Dabei gilt:

- Der Kreismeister der A-Junioren ist berechtigt zur Teilnahme an der Relegation zur BZL der A-Junioren
- Der Kreismeister der B-Junioren ist berechtigt zur Teilnahme an der Relegation zur BZL der B- und A-Junioren

- Der Kreismeister der C-Junioren ist berechtigt zur Teilnahme an der Relegation zur BZL der C- und B-Junioren
- Der Kreismeister der D-Junioren ist berechtigt zur Teilnahme an der Relegation zur BZL der D- und C-Junioren
- Der Kreismeister der E-Junioren ist berechtigt zur Teilnahme an der Relegation zur BZL der D-Junioren

Relegationsspiele werden mit neuem Jahrgang gespielt! Entscheidungsspiele mit aktuellem!

Im Übrigen wird auf die Auf- und Abstiegsregelungen des Verbandes (Durchführungsbestimmungen Teil 2) verwiesen.

Hinweis:

Der Verbandsjugendausschuss stellt Überlegungen für einen Wechsel des Spielsystems und somit einer Spielklasseneinteilung an. Es wird daher vorsorglich darauf hingewiesen, dass bei Reformierung für die Saison 2026/2027 eine Auf- und Abstiegsregelung hinfällig werden kann.

X – Sonstiges

1. Spielberechtigung / Stammspieler

Spielberechtigt sind alle Spieler mit einer gültigen Spielberechtigung. Liegt diese nicht vor, so kann bei der Geschäftsstelle eine Gastspielerlaubnis rechtzeitig vor der Begegnung beantragt werden. Diese ist dem Spielleiter (Schiedsrichter) sowie der Spielinstanz vorzulegen. Wird ein Spieler ohne gültige Spielberechtigung eingesetzt, erfolgt eine Meldung an die Spruchkammer.

Es dürfen 2 Stammspieler (bei 7er-Mannschaften 1 Stammspieler) von einer oberen in der nächstunteren Mannschaft eingesetzt werden. In den letzten 4 Pflichtspielen (Qualifizierungs- / Platzierungs- / Meisterrunde bzw. Pokalspiele, welche in den Zeitraum fallen) dürfen keine Stammspieler eingesetzt werden, bei den F-Junioren sowie bei den E5er-Mannschaften entfällt die Stammspielerregelung. Spielen D9er-Mannschaften zusammen mit D7er-Mannschaften in einer Staffel, so muss die Spielerzahl auf die niedrigere Mannschaft angeglichen werden. In diesem Fall darf die D9er-Mannschaft auch nur einen Stammspieler einsetzen.

Es dürfen nur Spieler aus der nächstunteren Altersklasse in einer höheren Altersklasse eingesetzt werden (z.B. Spieler der D-Junioren können bei den C-Junioren eingesetzt werden. Der Einsatz eines E-Juniorenspielers bei den C-Junioren ist nicht erlaubt).

Ist zum Beispiel ein D-Juniorenspieler Stammspieler bei der C1, so darf dieser bei der D1 immer, bei der D2 unter Berücksichtigung der Stammspielerregelung und nicht in den niedrigeren Mannschaften (D3, D4) eingesetzt werden.

2. Spieltermine / Spielverlegungen

Die Meisterschaftsspiele werden nach dem erstellten Rahmenspielplan ausgetragen. Spielverlegungen sind mit dem Spielpartner und dem Spielleiter abzusprechen und ausschließlich über das Verlegungsportal des DFBnet zu erledigen. Der neue Spieltag muss grundsätzlich innerhalb von 14 Tagen ab dem angesetzten Spieltag liegen. Spiele des letzten Spieltages der Qualifizierungs- / Platzierungs- / Meisterrunde finden in den jeweiligen Altersklassen zeitgleich statt. Eine Verlegung ist nur bei Begegnungen möglich, welche keinen Einfluss auf den oberen Tabellenstand (erste beiden Tabellenplätze) haben. Spiele können nicht nach dem letzten Spieltag der Qualifizierungs- Platzierungs- und Meisterrunden verlegt werden. Analog hierzu können bei Staffeln mit Hin- und Rückrunde keine Spiele nach dem letzten Spieltag der Hinrunde bzw. nach dem letzten Spieltag der Rückrunde gelegt werden.

Aufgrund von schulischen oder religiösen Veranstaltungen kann die Spielinstanz die Begegnung auch ohne Zustimmung des Gegners verlegen bzw. neu ansetzen. Dabei sind die entsprechenden Bescheinigungen 5 Tage vor dem angesetzten Spieltermin der Spielinstanz vorzulegen.

Verfügt ein Verein / JSG über eine untere Mannschaft dieser Altersklasse, muss zuerst die obere Mannschaft von dort ergänzt werden, sofern diese spielfrei hat oder über ausreichende Spieler (Kader) verfügt. Zusätzlich ist zu prüfen, ob die betreffende Mannschaft mit Spielern aus der nächstunteren Altersklasse aufgefüllt werden kann.

Kurzfristige Spielverlegungen sind nur per Mail und mit Zustimmung (weitergeleitete Mail) beim zuständigen Staffelleiter zu beantragen. Screenshots von WhatsApp / SMS usw. werden nicht akzeptiert.

Die Verlegungsgebühr wird vom Vereinskonto eingezogen.

Es gilt ein Anstoßzeitfenster für Heimmannschaften (samstags):

- A- und B-Junioren 16:00 – 19:00 Uhr
- C-Junioren 15:00 – 17:00 Uhr
- D-Junioren 12:00 – 16:00 Uhr

3. Tabellenplätze Qualifikationsrunde / Meisterrunde

Hat sich eine Mannschaft für die Meisterrunde sportlich qualifiziert, kann darauf nur verzichtet werden, wenn ein Nachrücker (eine der beiden nächstfolgenden Mannschaften) vorhanden ist. Sollte dies nicht der Fall sein, muss die sportliche Qualifikation angenommen werden. Gemeldete U20-Mannschaften (A-Junioren), 9er-Mannschaften (A- bis C-Junioren), 7er-Mannschaften (D-Junioren), 5er-Mannschaften (E-Junioren) können sich nicht für die Meisterrunde qualifizieren und haben kein Aufstiegsrecht.

Sind zwei Mannschaften punktgleich, so findet ein Entscheidungsspiel auf neutralem Platz statt. Sind mehr als zwei Mannschaften punktgleich entscheidet die bessere Tordifferenz über die Rangfolge der Tabelle (§39 Nr. 4 SpO). Dies gilt nur bei zwingend terminlichen Gründen.

4. Entscheidung durch 8-, 9- bzw. 11-Meterschießen

Es dürfen nur die Spieler zu einer Strafstoßentscheidung herangezogen werden, welche am Ende des Spiels auf dem Feld stehen oder das Spielfeld kurzfristig verlassen haben (z.B. wegen einer Verletzung, zur Berichtigung der Ausrüstung etc.). Einzige Ausnahme ist der Spieler, der für einen verletzten Torwart, der das Spiel nicht weiter fortsetzen kann, eingewechselt wird. Wenn ein Team am Ende des Spiels oder während der Strafstoßentscheidung mehr Spieler ausweist als das gegnerische Team, muss es die Anzahl der Spieler angleichen und den Schiedsrichter über die Namen und Rückennummer aller ausgeschlossenen Spieler in Kenntnis setzen. Jedes Team bestimmt selbst, in welcher Reihenfolge die teilnahmeberechtigten Spieler die Strafstöße schießen. Die beiden Teams führen ihre Strafstöße im Wechsel aus. Jeder Strafstoß muss von einem anderen Spieler ausgeführt werden. Ein Spieler darf erst ein zweites Mal antreten, wenn alle teilnahmeberechtigten Spieler einen Strafstoß ausgeführt haben. Es werden zunächst 5 Strafstöße ausgeführt. Sollte es weiterhin unentschieden stehen, so werden die weiteren Strafstöße im KO-Verfahren geschossen.

5. Schiedsrichter

Schiedsrichter werden bei A-, B-, C-Junioren sowie bei der D-Junioren-Meisterstaffel angesetzt. Bei allen anderen D-Juniorenstaffeln sowie bei den E-Junioren werden nur Schiedsrichter angesetzt, wenn

diese von den Vereinen zu den jeweiligen Spielen kostenpflichtig beantragt werden. Weiterhin hat die Spielinstanz im Einzelfall (wie z.B. Entscheidungsspiele) einen Schiedsrichter anzusetzen. Die Kosten sind dann jeweils zur Hälfte von den beteiligten Mannschaften zu tragen. Bei Spielen, wo kein offizieller Schiedsrichter angesetzt ist, stellt der Heimverein den Schiedsrichter. Dieser hat auch den Spielbericht innerhalb der 2-Tagesfrist nachzuerfassen und freizugeben. Sollte jedoch der Gastverein (z.B. personell bedingt) den Schiedsrichter stellen, so hat der Gastverein auch den Spielbericht abschließend zu bearbeiten. Sportkameraden mit einem gültigen Zertifikat der Kurzschulung „Schiedsrichter kompakt“ haben immer Vorrecht. Bei der Nacherfassung ist der Schiedsrichter mit Namen, Telefonnummer und Vereinszugehörigkeit einzutragen.

Die Spielberichtsnacherfassung bei Freundschaftsspielen ist genauso zu beachten wie bei Pflichtspielen. Bei Spielen ohne offiziell angesetzten Schiedsrichter muss **immer** eine Kontrolle der Spielberechtigung durchgeführt werden (Passkontrolle). Diese ist gemäß den Durchführungsbestimmungen unter der Rubrik „sonstige Bemerkungen“ **explizit** einzutragen, z.B. durch „Spielberechtigungen überprüft“ oder „Passkontrolle durchgeführt“.

Die Spielberichtsnacherfassung bei Freundschaftsspielen ist genauso zu beachten wie bei Pflichtspielen.

6. Kreispokalspiele

Am Kreispokal der A- und B-Junioren nehmen alle Bezirksligamannschaften teil. Weiterhin nehmen alle für den Kreispokal gemeldeten Kreismannschaften der A- bis E-Junioren teil. Gemeldete D7er-Mannschaften dürfen am D9er-Pokal, C9er-Mannschaften am C11er-Pokal, B9er-Mannschaften am B11er-Pokal und A9er-Mannschaften am A11er-Pokal teilnehmen. Dabei muss die jeweilige Mannschaftsstärke entsprechend erhöht werden (D7 auf D9, C9 auf C11 usw.). Gemeldete E5er-Mannschaften können nicht als E7er-Mannschaft am Ballfreunde.de-Pokal teilnehmen. Die Pokalendspiele finden an dem im Rahmenspielplan angegebenen Wochenende statt. Es wird auf die gesonderten Durchführungsbestimmungen zu den Pokalendspielen 2025/2026 verwiesen.

7. Hallenkreismeisterschaft

Es wird eine Hallenkreismeisterschaft für alle Altersklassen ab den E-Junioren angeboten. Die F-Junioren spielen die Hallenrunde ohne Wertung. Die Anzahl der jeweiligen Spielrunden ist abhängig von den gemeldeten Mannschaften sowie der zur Verfügung stehenden Hallenzeiten. Es wird auf die gesonderten Durchführungsbestimmungen zur Hallenrunde 2025/2026 verwiesen.

8. Vereins- Jugendturniere

Vereinsturniere (Halle und Feld) sind genehmigungspflichtig und müssen beim Kreisjugendleiter mindestens 3 Wochen vor dem geplanten Turnier beantragt werden. Ebenso sind „Vergleichsturniere“ und Turniere, zu denen von anderen Einrichtungen eingeladen und von einem Verein lediglich der Spielort zur Verfügung gestellt wird (z. B. Allianz-Cup, REWE-Cup usw.), beantragungs- und genehmigungspflichtig. Für Kreisturniere (z.B. Kreis-Bambini-Tag etc.) ist keine Beantragung durch den ausrichtenden Verein erforderlich. Alle Turniere werden nach den gültigen Regelungen des FVR durchgeführt. Die Turniere der E5er-Mannschaften, F-Junioren und Bambini-Teams werden ausschließlich nach den Bestimmungen der Kinderspielform (Fair-Play, ohne Wertung, keine Platzierung) ausgetragen.

Sollen offizielle Schiedsrichter angesetzt werden (ab E7er-Turniere möglich), so ist das Turnier durch den ausrichtenden Verein im DFBnet einzustellen und die Ansetzung beim Schiedsrichteransetzer anzufragen. Bei Kreisturnieren erfolgt die Einstellung und Ansetzung durch die Staffelleiter.

9. Pflichten des Platzvereins

Gemäß §22 Nr. 1b dürfen sich hinter den Toren im Umkreis von 5,50 m keine Zuschauer aufhalten. Ergänzend hierzu darf das Großfeld nur von Spielern, Trainern und Betreuern betreten werden, welche auf dem jeweiligen Spielbericht aufgeführt sind. Das Betreten des Innenraumes ist für Zuschauer untersagt. Zum Innenraum zählen das Großspielfeld sowie, wenn vorhanden, die Lauffläche um das Spielfeld herum. Verstöße sind der Spielinstanz zu melden.

10. Ballgrößen

A-Junioren	5er
B-Junioren	5er
C-Junioren	5er
D-Junioren	4er (350 g)
E-Junioren	4er (350 g)
F-Junioren	3er (290 g)
Bambini	3er (290 g)

11. Durchführungsbestimmungen und Richtlinien

Es wird neben den allgemein geltenden Satzungen und Vorschriften um Beachtung der folgenden Bestimmungen des Verbandsjugendausschusses gebeten:

- Durchführungsbestimmungen Jugend Teil 1 (Allgemeiner Teil)
- Durchführungsbestimmungen Jugend Teil 2 (Spielsystem/ -betrieb)

Diese können unter folgendem Link (Spielbetrieb) abgerufen werden:

<https://www.fv-rheinland.de/downloads/>

12. Ansprechpartner / Staffelleiter

Kreisjugendleiter:

Dennis Schumacher – Fackertsfeld 8 – 56584 Meinborn

Mobil: 0170 70 05 643, E-Mail: staffelleiterds-ww-wied@magenta.de

Stellv. Kreisjugendleiter:

Stefan Strödter – Ringmauer 14 – 56567 Neuwied

Tel.: 02631 95 69 24 9, Mobil: 0171 41 02 747, E-Mail: stefan.stroedter@fvr.team

Staffelleiter (C- und D-Junioren)

Clemens Hasni – Höhenstraße 12 – 56594 Willroth

Tel.: 02687 926 550 0, Mobil: 0171 27 55 56 1, E-Mail: chasni@t-online.de

Staffelleiter (E-, B und A-Junioren)

Dennis Schumacher – Fackertsfeld 8 – 56584 Meinborn

Mobil: 0170 70 05 643, E-Mail: staffelleiterds-ww-wied@magenta.de

Staffelleiter (F-Junioren und Bambini)

Gerlinde Weidenfeller – Bachstraße 10 – 53547 Leubsdorf

Mobil: 0151 116 465 96, Email: gerlinde-weidenfeller@t-online.de



XI – Änderungsjournal

Version	Gültig ab	Geänderter Inhalt
2	22.11.2025	Ansprechpartner

Für den Kreisjugendausschuss

gez. **Stefan Strödter**
(Kreisjugendleiter)